



*Auch kleine Mengen sicher dispensieren, portionieren und abfüllen!*

## Typische Laboranwendungen

- ✓ Kontinuierliches oder stoßweises Dosieren
- ✓ Volumetrisches oder gravimetrisches Abfüllen
- ✓ pH-Wert-Regelung mit Feststoffen
- ✓ An- und Nachimpfen von Kristallisationsprozessen
- ✓ Vor- und Aufbereitung von Proben
- ✓ Integration in Handlingsysteme

## Verfügbare LabDos<sup>®</sup> Solid Technologien

- » Zellschleusenförderer
- » Schneckenförderer
- » Tellerdosierer
- » Vibrationsdosierer
- » Trommeldosierer

## LabDos® Solid Feststoffdosierer

Das manuelle Zugeben von pulver-/granulatförmigen oder kristallinen Feststoffen nach Zeitplan oder das genaue Abfüllen definierter Mengen ist ein brisanter Vorgang. Während heute geeignete Apparate für den Produktionsmaßstab vielfältig verfügbar sind, findet man analoge Geräte für den Labormaßstab bisher kaum.

Mit den Dosierern unserer LabDos® Solid Produktreihe können Sie nun diese Arbeitsschritte auch im Labormaßstab automatisieren.

Während sich die Fließeigenschaften von Flüssigkeiten i. d. R. einfach über ihre Viskositäts- bzw. Fließkurve gut charakterisieren lassen, sind die Verhältnisse bei Feststoffen erheblich komplexer. So ist es z. B. nur bedingt möglich, aus Schüttwinkel, Schüttdichte, Partikelform, Korngrößenverteilung etc. auf die Eignung eines bestimmten Dosierprinzips zu schließen. Weil sich Feststoffe so sehr unterscheiden können, wird es den „Feststoffdosierer“, der sich für alle Materialien eignet, niemals geben.

LabDos® Solid Feststoffdosierer beherrschen auch spezielle Aufgaben wie das Dosieren von biogenen Rohstoffen oder Industriediamanten. Über die dargestellten Standardkonfigurationen hinaus bauen wir gerne auch Sonderlösungen nach Ihren Spezifikationen.

## Steuergerät für gravimetrische Dosierung

Das LabDos®-gm Steuergerät bietet die benötigte Funktionalität für den Betrieb der Feststoffdosierer im gravimetrischen Dosier- und Abfüllmodus. Die Dosiertoleranz und die maximale Drehzahl sind einstellbar.

Der Dosier- bzw. Abfüllvorgang kann alternativ mit dem Starttaster am Bedienpanel, durch einen externen Hand- oder Fußtaster oder über die Datenschnittstelle ausgelöst werden. Das Ende eines Dosier- bzw. Abfüllvorgangs wird durch eine akustische Meldung (Piepton) angezeigt. Falls über die eingestellte Toleranz hinaus dosiert wurde, erfolgt eine akustische Fehlermeldung (wiederholender Piepton).

Die tatsächliche dosierte Menge wird auf dem Display angezeigt und kann über die Datenschnittstelle abgefragt werden. Es stehen Waagen vom Typ Kern oder unsere GraviDos®-Wägezellen mit einem digitalen Messverstärker zur Verfügung.

### Schnittstellen

- › Waage: RS-232, D-Sub9
- › Dosiereinheit: D-Sub15
- › Externer Hand- oder Fußtaster
- › Ansteuerung: RS-232/RS-485



<b>Kammerdosierer</b>  NS29-Schliff, vakuumtauglich	<b>Schneckendosierer</b>  Vakuump- und überdrucktauglich	<b>Trommeldosierer</b>  Dosierbehälter in Edelstahl oder Glas lieferbar
<b>Tellerdosierer</b>  Dosieratenbereich > 2 Dekaden	<b>Gravimetrischer Schneckendosierer</b>  Präzise Dosierung unter Druck und Vakuum	

HiTec Zang GmbH  
Ebertstraße 28-32  
52134 Herzogenrath

+49 (0)2407 / 910 100  
info@hitec-zang.de  
www.hitec-zang.de

